

## Inhalt des hundertundsechszwanzigsten Bandes.

### E r s t e s H e f t.

	Seite
I. Tragbare Dampfmaschine nebst Kessel, von Hrn. Rennes in Paris. Mit Abbildungen auf Tab. II. . . . .	1
II. Ins Gleichgewicht gestellte Ventile für Dampfkessel; von den Gebrüdern Mazeline. Mit Abbild. auf Tab. II. . . . .	3
III. Sicherung gegen das Eindringen des Kohlenstaubes in die Dampfcylinder der Locomotiven. Mit einer Abbildung auf Tab. II. . . . .	5
IV. Beschreibung eines ununterbrochen wirkenden Apparates, der sowohl zur Schachtförderung als auch bei den Sichtaufzügen der Hohöfen u. s. w. angewendet werden kann; von Hrn. Cavé, Ingenieur und Maschinenbauer zu Paris. Mit Abbildungen auf Tab. II. . . . .	6
V. Form für Frischfeuer, von Hrn. Jean zu Givet im Ardennen-Departement. Mit Abbildungen auf Tab. II. . . . .	9
VI. Ueber Aufbereitung der Steinkohlen, d. h. Separation und Waschen derselben mittelst eines neuen patentirten Apparates, vom Civilingenieur Meynier zu Paris. Mit Abbildungen auf Tab. II. . . . .	11
VII. Gockey's verbesserter Kessel für Warmwasserheizungen. Mit Abbild. auf Tab. I. . . . .	21
VIII. Der Zucker-Verdampf- und Koch-Apparat von Norbert Millieur; beschrieben vom Ingenieur B. Dureau in Paris. Mit Abbildungen auf Tab. I. . . . .	22
IX. Technische Mittheilungen aus England; von Hrn. Dr. Fr. Heeren. (Fortsetzung.) . . . . .	29
4) Das Gußstahlwerk Cyklops-Steel-Works von Johnson, Cammel und Comp. in Sheffield. — 5) Ueber indischen Stahl. — 6) Das neue Pattinson'sche Patent-Bleiweiß.	
X. Leichtes und sicheres Mittel, den Feuchtigkeitsgehalt im käuflichen Jod zu bestimmen; von Dr. Volley. . . . .	39